

BdP

TIM UND STRUPPI

DER SAGENUMWOBENE
METEORIT



Hajkbuch Bula Weitwinkel-Immenhausen 2013

1-1

Tim und Struppi

Ævintýri Tinna
Tintin matkjal



Пригоды Тыгына
Tenten'in Maceralari

タンタンの冒険旅行

Les aventures de Tintin

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeines

Charaktere	2
Tim und Struppi und der sagenumwobene Meteorit	3
Sippensteckbrief	6
Hajkregion Nordhessen und Reinhardswald	8
Regeln für den Fußhajk	10

2 Ziel- und Ortsaufgaben

Zu den Aufgaben	13
1. Station	14
2. Station	18
3. Station	22
4. Station	26
5. Station	30
6. Station	34

3 Wegaufgaben

Zu den Aufgaben	37
Dialekträtsel	38
Logikrätsel	40
Lückentext	43
Silbenrätsel	44
Wortsuchrätsel	46
Nachtaufgabe	48
Chronik	50



Charaktere



Tim ist der Held der Serie. Der junge, blonde Reporter arbeitet für die belgische Zeitung „Petit XXième“. Er reist gern und viel um die Welt, wobei er immer wieder in Abenteuer verwickelt wird. Tim ist vielseitig begabt und kann z. B. ohne Probleme ein U-Boot steuern, Fallschirm springen und sich in vielen Ländern ohne Probleme verständigen. Außerdem verkleidet er sich gern um Gegner zu täuschen oder Informationen zu bekommen.



Struppi ist Tims treuer Begleiter. Der kleine weiße Foxterrier besitzt eine gute Spürnase und konnte Tim damit schon öfters helfen. Manchmal wird der Wunsch Tim zu helfen allerdings durch seine Hundeeinstinkte gestört, z. B. wenn er lieber einer Katze nachrennt anstatt einen Dieb zu fassen. Vor Spinnen hat Struppi eine Riesenangst, aber sonst ist er genauso mutig wie sein Herrchen Tim.



Professor Balduin Bienlein ist ein schwerhöriger, aber genialer Erfinder. Zu seinen Erfindungen gehören eine atomgetriebene Mondrakete, ein Mini-U-Boot, ein Farbfernseher (mit kleinen Schwächen), aber auch eine unheilbringende Ultraschallwaffe. Seine Motorrollschuhe, die er selber testete, konnten sich nicht durchsetzen. Zur Ausstattung Bienleins gehört neben Brille, Hut und Schirm auch meist sein Pendel, dem er fasziniert „nach Westen“ folgt.



Kapitän Archibald Haddock (*haddock* ist die englische Bezeichnung für Schellfisch) ist Seefahrer, häufig schlecht gelaunt und cholerisch. Er raucht Pfeife und liebt Whisky. Haddock wird zum treuen Gefährten Tims und beide erleben viele ihrer Abenteuer zusammen. Am bekanntesten ist Haddock für seine Flüche, sowohl für seine markantesten Beschimpfungen – „Hunderttausend heulende und jaulende Höllenhunde!“ sowie „Hagel und Granaten!“



Schulze und Schultze sind zwei ungeschickte Detektive, die wie Zwillinge aussehen und nur an der Form ihres Schnurrbartes zu unterscheiden sind. Beide sind sehr misstrauisch und halten sich für genial. Letzteres wird aber durch ihre ständige Schussligkeit in Frage gestellt.

Tim und Struppi und der sagenumwobene Meteorit

Eines Tages als Tim und Struppi von ihrem sonntäglichen Mittagsspaziergang zurückkamen, fand Tim einen seltsamen Brief in seiner Wohnung. Dieser Brief war unter seinem Türschlitz hindurch geschoben worden und lag auf der Fußmatte. Er hatte eine graubraune Farbe und stank erbärmlich. Nachdem Tim ihn einige Stunden auf der Wäscheleine gelüftet hatte, öffnete er ihn und las Folgendes:

Mein lieber Freund Tim,

ich wende mich mit einer dringenden Bitte an Sie, denn nur Sie können mir bei dieser schwierigen Mission behilflich sein.

Wie Sie ja bereits wissen bin ich seit längerem auf der Suche nach dem letzten Baustein für meine neueste Entwicklung zur Energiegewinnung. Ich glaube, ich bin diesem neuen Element jetzt endlich sehr nahe. Zurzeit befinde ich mich in einer recht seltsamen Gegend Deutschlands mit komischen Gebräuchen, Sitten, Märchen und Legenden. Die Menschen, die hier leben, sind teilweise Eigenbrödler und hüllen sich in Schweigen, teilweise sind sie recht geschwätzig, sodass man nicht recht unterscheiden kann, was Wahrheit und was Märchen ist.

Was ich bisher dank meiner Forscherfähigkeiten feststellen konnte ist, dass vor mehreren Jahrhunderten hier in dieser Gegend ein Meteorit eingeschlagen sein muss, der so manches Gehirn über Generationen hinweg vernebelt hat.

Ich sehe mich jedoch außer Stande, weitere Details in diesem Brief preiszugeben, und bitte Sie darum inständigst, zu mir zu kommen. Da es sich hier um ein nicht ganz leichtes Unterfangen handelt, stellen Sie sich eine Mannschaft zusammen, Geld und Material spielen dabei keine Rolle, nur schnell muss es gehen.

Hochachtungsvoll

Prof. Bienlein



Sogleich machen sich Tim und Struppi auf den Weg. Noch haben sie keine Idee, wie sie auf die Schnelle ein Team zusammenstellen können, aber sie konnten bereits ihre guten Freunde Kapitän Haddock und Schulze und Schultze mobilisieren. Als sie bei Professor Bienlein in Immenhausen eintreffen berichtet ihnen dieser, dass er bereits eine Maschine gebaut hat, mit der er das Einschlagsgebiet des Meteoriten eingrenzen kann. Alle Besonderheiten, außergewöhnlichen Ereignisse, kuriosen Geschichten, die sich irgendwie mit dem Meteoritenhagel in Verbindung bringen lassen, müssen von der Maschine eingelesen werden. Je mehr Informationen er eingibt, desto genauer kann der Ort des Einschlags bestimmt werden.

Tim und seine Freunde stehen vor einer großen Aufgabe. Wie sollen sie nur all diese benötigten Informationen sammeln? Ihm kommt eine Idee. Er erinnert sich, erst kürzlich in der Zeitung gelesen zu haben, dass in der Nähe ein großes Pfadfinderlager stattfinden soll. Dort findet er sicherlich Hilfe.

Liebe Sippe, Ihr habt Euch also bereit erklärt, Tim bei der Suche nach Rätselhaftem behilflich zu sein. Super! Freut Euch auf eine spannende Reise in die Welt der Sagen, Legenden und abenteuerlichen Geschichten.





Sippensteckbrief

Sippe _____

Stamm _____

Sippenführer _____

Sipplinge _____

Fingerabdrücke und Unterschriften der Sippenmitglieder:



Hier wird Euer Sippenfoto eingeklebt
(bitte freilassen)



Hajkregion Nordhessen und Reinhardswald

Unser BdP Bundeszentrum liegt am südlichen Rand des Reinhardswaldes. Es wurde Ende der 1950er Jahre vom Bund Deutscher Pfadfinderinnen als Zentrum des Mädchenbundes erbaut und seitdem um Sippenhäuser und einen größeren Zeltplatz mit Waschhaus erweitert.

Der Reinhardswald ist eine sehr walddreiche, nahezu unbewohnte Buntsandsteinhochfläche und ist in Teilen ein nicht bewirtschafteter Wald mit sehr alten und wild gewachsenen Buchen und Eichen. Mit über 200 km² Fläche ist der Reinhardswald eine der größten Waldflächen und eines der am wenigsten besiedelten Gebiete Deutschlands (Wikipedia). Am östlichen Rand fällt er zur Weser hin ab. Im Westen läuft er eher hügelig in Richtung Diemel ab. Im Süden liegt die größte Stadt Nordhessens, Kassel. Hier findet alle fünf Jahre die weltweit bedeutendste Ausstellung zeitgenössischer Kunst die documenta statt. Wahrzeichen Kassels ist der Herkules, der im Bergpark des Stadtteils Wilhelmshöhe weihin sichtbar über der Stadt thront und wacht.

Die ganze Region gilt als Heimat der Gebrüder Grimm, die u. a. hier Sagen und Geschichten gesammelt und in ihrer Märchensammlung zusammengeführt haben. Wahrscheinlich bietet sich ein so wenig besiedeltes Gebiet wie der Reinhardswald auch wunderbar für solche Geschichten an. Im Norden des Reinhardswaldes steht die Sababurg, die allgemein als Dornröschenschloss gilt.

Landgraf Karl von Hessen Kassel gewährte Ende des 17. Jahrhunderts den Hugenotten und Waldensern, die in Frankreich wegen ihrer protestantischen Religion verfolgt wurden, Zuflucht,



so dass sich viele von ihnen in diesem Gebiet ansiedelten. Noch heute findet man an vielen Orten Spuren ihrer Kultur und ihrer Sprache.

Den in Nordhessen lebenden Menschen sagt man nach, dass sie ein wenig scheu und unfreundlich daher kommen und es lange dauert, bis man sie zum Freund bekommt. Sie verfügen über einen trockenen, spröden Humor und gelten als eher einsilbig. Dennoch gehen wir davon aus, dass ihr als wandernde Sippen auf Hilfe und Unterstützung hoffen könnt. Erwartet einfach nicht unbedingt gleich herzliche, lang andauernde Gespräche mit den Einheimischen. :)





Regeln für den Fußhajk

Der Hajk ist eine Veranstaltung des BdP. Er soll euch eine Menge Spaß bereiten, aber es sind auch ein paar Regeln zu beachten. Bedenkt auch, dass es nicht nur entscheidend ist, ob ihr das Ziel erreicht, sondern auch wann und wie!!! Auch die schwierigsten Aufgaben lassen sich lösen, wenn die Sippe als Ganzes zusammenarbeitet und man ein wenig Zeit investiert. Es müssen dabei folgende Regeln eingehalten werden:

1. Die Sippenführerin / Der Sippenführer trägt während des Hajks die **Verantwortung** für die Sippe und die Durchführung der Aufgaben. Beim Laufen gilt: Nehmt Rücksicht auf die Jüngsten und Schwächsten in der Sippe.
2. Verhaltet euch unterwegs so korrekt, wie man es von Pfadfindern erwartet. An Plätzen, wo ihr euch ausruht, denkt immer daran:

Ein/e Pfadfinder/in hinterlässt nichts als seinen/ihren Dank!
3. Die **Straßenverkehrsordnung** gilt auch für euch! Achtung: Auf Landstraßen geht man immer links (falls kein Gehweg vorhanden ist!)
4. Ziel- und Wegaufgaben, sowie die Nachtaufgabe sind im Hajkbuch zu finden. Mit Hilfe dieser **Zielaufgaben** findet ihr von Ort zu Ort. Solltet ihr einmal eine Zielaufgabe nicht lösen können, öffnet einfach den Notumschlag mit der entsprechenden Nummer. Das gibt dann allerdings Punktabzug!
5. **Wegaufgaben** sind zur Unterhaltung unterwegs. Ihr könnt sie lösen, wann immer ihr Lust und Zeit dazu habt.



6. Die **Nachtaufgabe** ist, wie der Name schon sagt, eine Unterhaltung für den Abend und die Nacht.
7. **Aufgaben**, die ihr vor Ort lösen sollt, hängen an den beschriebenen Orten aus. Ihr findet sie mit Hilfe der **Zielaufgaben**. **Beim Vorlesen der Aufgaben sollte immer die ganze Sippe versammelt sein.**
8. Der **Übernachtungsort** ist festgelegt (siehe Markierung im Hajkbuch). Damit ihr ihn früh genug erreicht, solltet ihr zügig gehen und nicht bummeln.
9. Das **Hajkbuch** ist ordentlich zu führen und von euch jederzeit durch Aufgaben, Lösungen und Chronik zu ergänzen. Damit wir nachvollziehen können, ob ihr eine Aufgabe auch wirklich gefunden habt, schreibt bitte den fettgedruckten Teil am Ende des Aufgabenblattes ab. Die Lösung könnt ihr dann direkt darunter schreiben.
10. In **Gefahrenmomenten** benachrichtigt bitte immer *zuerst* den **Notruf 112** und dann die Hajkzentrale.
11. Bei sonstigen Problemen ruft ihr die Hajkzentrale an. Bitte überlegt aber *zuerst*, ob ihr die Probleme nicht selber lösen könnt. Schließlich sind immer über 100 Sippen gleichzeitig unterwegs. Die Nummer der Hajkzentrale steht auf dem Rücken des Hajkbuchs.

Die Hajkzentrale ist rund um die Uhr besetzt!

Ruft aber bitte zwischen 21 und 9 Uhr nur in Notfällen an!

12. Als Transportmittel dienen nur die eigenen Füße!!!

Bei groben Verstößen gegen die Regeln werden der Verursacher und der Sippenführer zur Verantwortung gezogen.



Viel Spaß bei der Lösung der Aufgaben wünscht euch

Euer Hajkteam





2 Ziel- und Ortsaufgaben

Zu den Aufgaben

Damit ihr Prof. Bienlein bei der Suche nach Hinweisen zum Absturzort des Meteoriten helfen könnt, müsst Ihr anhand der **Ziel-aufgabe** den Weg zu Eurem nächsten Ort herausfinden.

Dort hängt an einem gut sichtbaren Platz (z. B. einem Schaukasten, einer Infotafel, oder einem (Schau-) Fenster) eure **Ortsaufgabe**. Einer sollte die Geschichte und die Aufgabe laut vorlesen, damit alle wissen, was zu tun ist. Schreibt kurz die fettgedruckte Frage auf und löst anschließend die Aufgabe.

Bitte lasst die Zettel, die Ihr dort findet, auf jeden Fall hängen. Nach Euch kommen noch andere Gruppen. ;-)



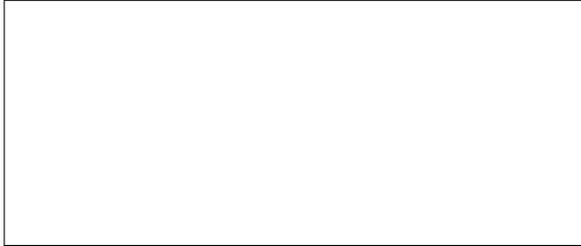
1. Zielaufgabe

Als Schulze und Schultze auf der Suche nach Hinweisen ein verlassenes Haus durchstöbern, fällt die Tür zu und sie kommen nicht mehr heraus. Schnell fällt ihnen ein, dass sie doch eine der Tauben in dem Haus mit einem Brief zu Tim schicken könnten. Allerdings haben sie keine Stifte dabei. Aber sie finden eine Zitrone und schreiben den Hilferuf mit deren Saft. Nur leider sieht man nach ein paar Minuten gar keinen Text mehr! „Und wie soll Tim unsere Nachricht nun lesen können?“ fragt Schulze verwundert. „Also es ist doch allgemein bekannt, dass man Zitronensaftschrift durch lokale thermische Veränderung wieder sichtbar machen kann!“ antwortet Schultze.



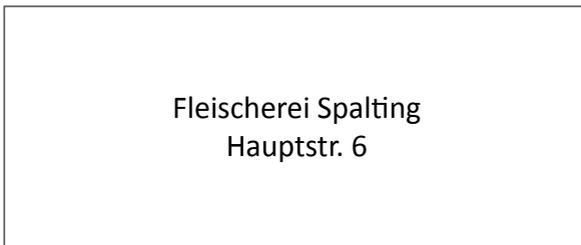


Findet Ihr einen Weg die Schrift sichtbar zu machen um den Ort herauszufinden wo Schulze und Schultze sind?



Der Ort heißt: _____

Dort hängt Eure nächste Aufgabe:





1. Ortsaufgabe

Auf diesen beiden Seiten ist Platz, damit Ihr die Ortsaufgabe abschreiben und lösen könnt!

Streckennummer: _____

Aushangort: _____

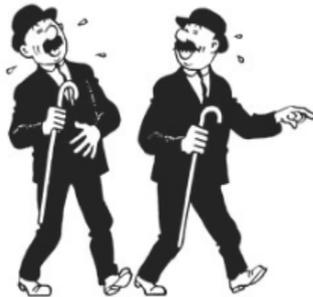
Aufgabentext: _____

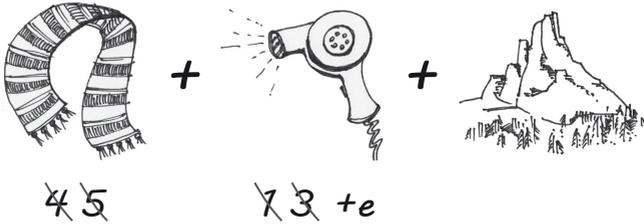




2. Zielaufgabe

Dass die Einheimischen der Region manchmal etwas wortkarg sind und einen gewöhnungsbedürftigen Humor haben, das hatte Prof. Bienlein allen Teilnehmern der Meteoritensuche gesagt. Aber Schulze und Schultze hatten nicht damit gerechnet, diese Erfahrung so bald selbst machen zu dürfen. Als sie ein paar Einheimische nach interessanten Orten ausfragen, bekommen sie keine Antwort. Also versuchen beide die Stimmung mit ein paar Witzen aufzulockern. Anscheinend finden aber nur Schulze und Schultze die Witze lustig und lachen über sich selber. Die Einheimischen überreichen ihnen einfach wortlos ein Blatt Papier. Auf diesem steht aber nicht wie gehofft ein Ortsname, sondern irgendwelche Bildchen. Tja, wer zuletzt lacht, lacht am besten, denn nun schmunzeln die Einheimischen und Schulze und Schultze müssen erst das Bilderrätsel lösen, bevor sie weitersuchen können.





Der Ort heißt: _____

Dort hängt eure nächste Aufgabe:

Kosmetikstudio Relax
Bremer Str. 17



2. Ortsaufgabe

Auf diesen beiden Seiten ist Platz, damit Ihr die Ortsaufgabe abschreiben und lösen könnt!

Streckennummer: _____

Aushangort: _____

Aufgabentext: _____





3. Zielaufgabe

In einem Museum stößt Struppi eine Vase um, die ihm wohl zu verdächtig nach dem seltenen Material des Meteoriten roch. Bevor die wütenden Museumswärter Tim samt Struppi des Hauses verweisen, fischt Tim einen zusammengefalteten Zettel zwischen den Scherben heraus. Im Park vor dem Museum entfaltet Tim den Zettel, doch schlau wird er aus seinem Inhalt nicht: Der Hinweis ist in einer Geheimschrift geschrieben.





Entschlüsselt die Geheimschrift und geht zu diesem Ort.

Hinweis: A = D

VWUDXFKPXHKOH

Der Ort heißt: _____

Dort hängt Eure nächste Aufgabe:

Holzbank

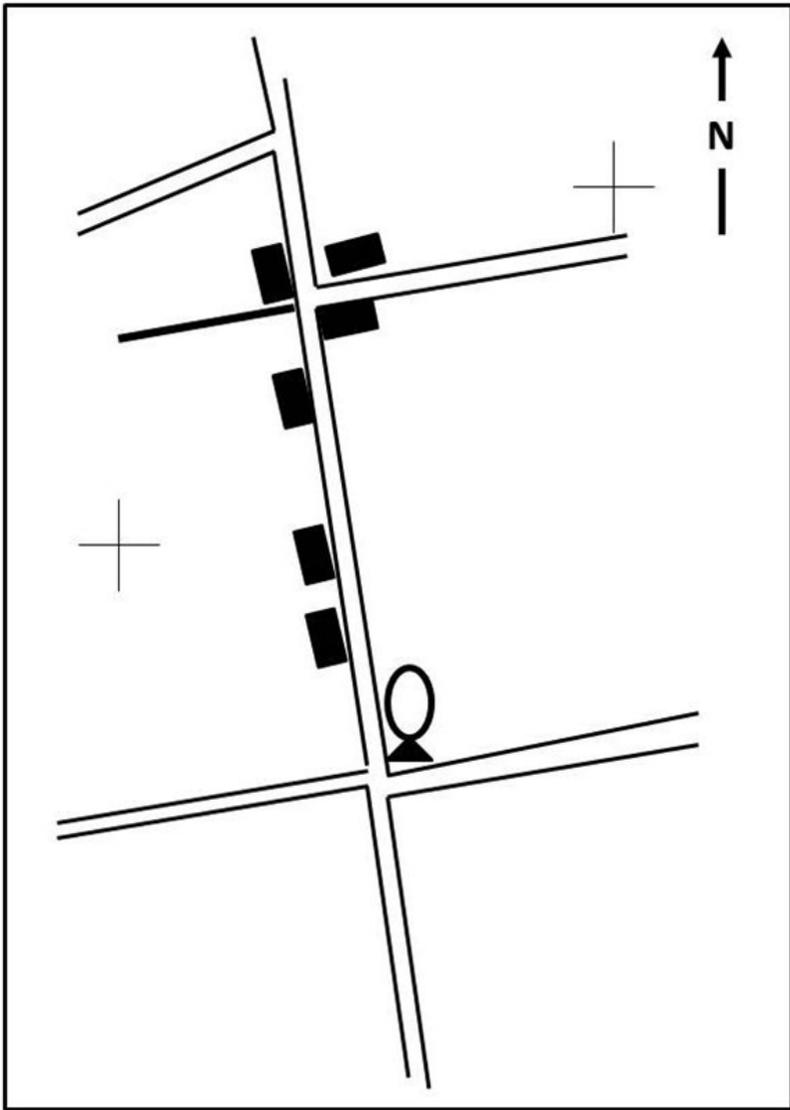


3. Ortsaufgabe

Schreibt die Angaben aus der Ortsaufgabe hierhin ab:

Euer Startpunkt ist:

Von dort aus geht Ihr nach::





4. Zielaufgabe

Diese Technik! Nach Tagen der Meteoritensuche in der hessischen Wildnis versagt das Navi von Kapitän Haddock. Statt etwa „nach 200 m nach Steuerbord abbiegen“ zu sagen, zeigt es nur noch kryptische Zahlenkombinationen an. Nach eingehendem Studium des Handbuchs stellt der überraschte Haddock fest, dass er vergessen hat, sich die Karte für das Meteoritengebiet aus dem Internet zu laden. Die kryptischen Zahlen sind Koordinaten, die er nun von Hand in seine Papierkarte übertragen muss.





Die unten angegebenen Werte sind UTM-Koordinaten des Zonenfeldes 32U. Sucht diese auf Eurer Karte und begeht euch zu dem Ort, der dort liegt.

Koordinaten: ??????????????????????

Der Ort heißt: _____

Dort hängt Eure nächste Aufgabe:

Hof Kramm



4. Ortsaufgabe

Auf diesen beiden Seiten ist Platz, damit Ihr die Ortsaufgabe abschreiben und lösen könnt!

Streckennummer: _____

Aushangort: _____

Aufgabentext: _____





5. Zielaufgabe

Kapitän Haddock hat einige Hinweise von der Bevölkerung bekommen, wo der Meteorit sein könnte. Allerdings ist er schon woanders mit der Suche beschäftigt, also möchte er Tim den neuen Ortsnamen schicken. Aber er hat Angst, dass andere Meteoritensucher die Nachricht lesen könnten und dann zuerst den Ort und die vielleicht dort versteckten Hinweise finden würden. Also schreibt er Tim einen erfundenen Urlaubsgruß und verschlüsselt darin den Ortsnamen. Dazu markiert er alle Buchstaben des Ortes mit einem Kreis. Als Tim und Struppi die Karte bekommen, freut sich Struppi so sehr darüber, dass er vor lauter Freude das Tintenfass auf dem Schreibtisch umstößt und ganz viele Tintenflecken auf der Postkarte landen. Nun kann man leider nicht mehr alle eingekreisten Buchstaben erkennen.

Aber für Euch ist es doch sicher nicht schwer, die Buchstaben zu ermitteln, die sich unter den Klecksen befinden und dann alle in die richtige Reihenfolge zu setzen...





Der Ort heisst: _____

Dort hängt eure nächste Aufgabe:





5. Ortsaufgabe

Auf diesen beiden Seiten ist Platz, damit Ihr die Ortsaufgabe abschreiben und lösen könnt!

Streckennummer: _____

Aushangort: _____

Aufgabentext: _____





6. Zielaufgabe

Als Tim dem befreundeten Piloten Pjotr Klap von der Suche nach dem Meteoriten erzählte, bot dieser an, von der Luft aus nach Hinweisen Ausschau zu halten. Auf seinem jüngsten Flug konnte Pjotr Klap nun tatsächlich ein Luftbild von einem vielversprechenden Ort machen.





Findet den Ort, der auf dem Foto zu sehen ist.



Der Ort heißt: _____





3 Wegaufgaben

Zu den Aufgaben

Im diesem hinteren Teil des Hajkbuchs sind die **Wegaufgaben**, die Ihr unterwegs lösen könnt, auch indem Ihr Euch bei der Bevölkerung Hilfe holt. Die Aufgaben sollen Euch ein wenig von der Umgebung und ihren Menschen zeigen, damit Ihr diese Informationen an Prof. Bienlein weitergeben könnt. Außerdem sind ein paar Trainingsaufgaben für Eure Köpfe dabei, damit Ihr Euch nicht nur körperlich verausgabt...

Die Aufgaben sind für unterwegs und Ihr könnt sie bei jeder Pause oder sogar beim Gehen lösen und damit Euch untereinander, das Land und die Kultur kennen lernen.

Auch die **Nachtaufgabe** soll Prof. Bienlein helfen, der aufgrund seiner Schwerhörigkeit nicht immer alles versteht, was die Einheimischen sagen und ein wenig „Übersetzungshilfe“ benötigt.

Im letzten Teil Eures Hajkbuches sollt Ihr eine **Chronik** von Eurem Abenteuer verfassen. Jeder noch so kleine Hinweis kann sehr wichtig für Prof. Bienlein werden, deshalb könnt Ihr hier Eure Erlebnisse während des Hajks in Bild und Wort verewigen.





Dialekträtsel Nordhessisch

Schulze und Schultze wollen sich in der Bevölkerung umhören und möglichst viel herausfinden über das komische Ereignis. „Herr Schultze, lassen Sie uns mal ein paar Bürger befragen, was meinen Sie?“ „Das ist eine gute Idee, Schulze. Aber die Menschen sprechen hier so komisch. Das ist irgendein Dialekt, den ich so gar nicht verstehe. Heute Morgen erst, als ich Verpflegung für uns kaufen wollte, habe ich die Verkäuferin in dem kleinen Lebensmittelladen gar nicht verstanden. Da müssen wir uns erst einmal über diesen Dialekt und die Fachbegriffe schlau machen. Auf geht es Schultze!“

Ahle Wurscht _____

Weckewerck _____

Schiere _____

Feddenbrot _____

Huddich _____

Wannstrammeln _____

annersder _____



Kasseler _____

Kasselaner _____

Kasseläner _____

bölken _____

Erweszähler _____

Glowsabend _____





Logikrätsel

Da im Schloss Mühlenhof noch einige Zimmer frei sind, lässt Tim ein paar vermieten. Nestor hatte sich einen Karteikasten mit den wichtigen Informationen für alle Zimmer zusammengestellt. Leider ist der Karteikasten vom Tisch gefallen. Dabei ist ein Teil der Karteikarten heraus gefallen. Könnt Ihr Nestor helfen, die Karten wieder zu sortieren? Vielleicht helfen Euch die Hinweise dazu, die auf einem Zettel zu finden sind.





Name des Mieters	Mahlzeit im Haus	Lage des Zimmers	Lieblingsspeise	Alter	Gewicht
Hr. Müller	Frühstück	1. Etage Hof		42 Jahre	72 kg
Hr. Turpel	Abendessen	2. Etage Straße	Käsekuchen		55 kg

Schreibt diese Einträge richtig in die Tabelle:

- Eier und Speck werden in ein Zimmer zur Straße serviert.
- Die leichteste Person ist auch die älteste.
- Die jüngste Person liebt vegetarisches Essen.
- Die Person in der 1. Etage Hofseite kommt zum Mittagessen nach Hause.
- Fr. Leusing wohnt über Fr. Kleser.
- Die schwerste Person kommt zum Kaffee ins Haus.

- 1. Etage Straße, 2. Etage Hof
- Eier mit Speck, Gemüseintopf
- 68 kg, 89 kg
- Mittagessen, Kaffee
- Fr. Kleser, Fr. Leusing
- 55 Jahre, 62 Jahre



Lückentext

Beim Einschlag des Meteors wurden auf einer alten Urkunde einige Wörter verwischt. Zur genauen Standortermittlung stellt der historische Text jedoch unverzichtbares Datenmaterial für die „Meteorsuchmaschine“ dar. Vielleicht können Euch einige Menschen aus der Gegend bei der Begriffssuche behilflich sein.





Ergänzt die fehlenden Wörter!

Der _____ ist das Wahrzeichen der Stadt Kassel. Jedoch war die Figur auf dem Oktogon und der Pyramide im ursprünglichen Plan gar nicht vorgesehen.

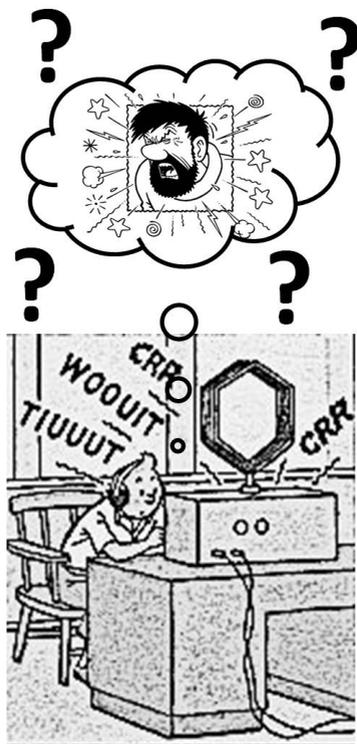
1703 kam der erste Vertrag zwischen Landgraf _____ und dem Baumeister Francesco Gueriero zustande. Dieser Vertrag war die Voraussetzung für die Errichtung der _____ im Park Wilhelmshöhe. Es musste ein größerer Winterkasten gebaut werden; anschließend wurde 1704 der Bau der Kaskaden vertraglich festgelegt. Für die Stufenbecken suchte Gueriero in den umliegenden Wäldern nach einem geeigneten Baustoff. Es standen ihm zwei Steinarten zur Verfügung. Zum einen _____, ein sehr harter und strapazierfähiger Stein, der aber schwer zu bearbeiten war. Zum anderen _____, ein grobkörniges Material mit guter Bearbeitbarkeit und in ausreichender Menge vorhanden. So entschied man sich für Letzteres. Das Gestein verwittert jedoch auch verhältnismäßig schnell und stellt damit seit 300 Jahren ein Problem beim Erhalt der Anlage dar.

Die Entscheidung, dass der griechische _____ das Riesenschloss zieren soll, fiel erst 1713. Der Auftrag zur Fertigung einer Figur aus _____ wurde an den Schmied Anthoni in Augsburg vergeben. Er arbeitete vier Jahre lang an der _____ Meter hohen Statue.



Silbenrätsel

Tim hat einen Funkspruch von Kapitän Haddock erhalten, aber entweder war die Verbindung sehr schlecht oder der Kapitän fürchterlich schlecht gelaunt, auf jeden Fall ist der Funkspruch nur bruchstückhaft angekommen. Könnt Ihr die fehlenden Wörter herausfinden?





Findet heraus was Kapitän Haddock gemeint hat:

1. Amphibischer Monarch: _____
2. „Die guten ins Töpfchen, ...“: _____
3. Hanseatische Band: _____
4. „7 auf einen Streich“: _____
5. Armem Kind fällt Reichtum in den Schoß: _____
6. „So weiß wie Schnee, so rot wie Blut und so schwarz wie Ebenholz“: _____

Die gesuchten Worte setzen sich aus folgenden Silben zusammen:

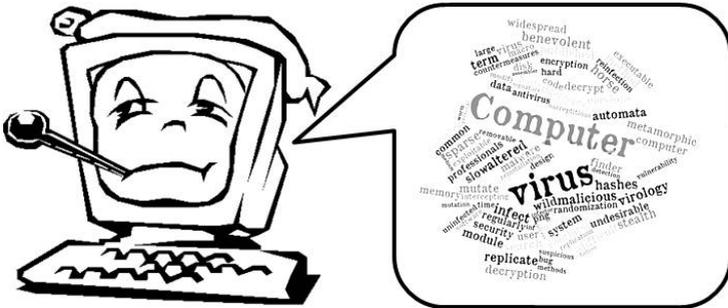
asch - bre - chen - das - der - der - die - die - en - fe - frosch - kan
- kö - lein - ler - mer - mu - nig - put - re - schnee - schnei - si -
stadt - stern - ta - tap - tel - ten - witt



Wortsuchrätsel

Tims Zeitung möchte einen Artikel über das Leben in Nordhessen schreiben und fragt ihn nach interessanten Themen. Tim erstellt eine Ideensammlung mit vielen Begriffen, die er hier in der Gegend so gehört hat und schickt sie per E-Mail an die Redaktion. Leider hat der Computer der Zeitung momentan einen Virus und alle Buchstaben der E-Mail sind total durcheinander geraten.

Könnt Ihr der Redaktion helfen die Wörter in dem Buchstaben-salat finden?





Die Worte sind horizontal, vertikal oder diagonal angeordnet. Manche Begriffe sind rückwärts geschrieben. Insgesamt sind 19 Wörter versteckt. Markiert alle Begriffe, die ihr findet!

B U G A S E E H B S C C L W Q J G E C M G M E F B
 B J Z L N X D W W W K P D S P A H P E Y Z M Q D R
 K M K D W Q Y Q E N N B E H I C E G E W N X M O K
 V G W B P R E D I S P E M K R W R L E U S R X R F
 M F S V S P I B Z P E L H I T I S C O I V P D N A
 X U U O P J L F Y G O R K C B G K O B S K Z K R N
 G G Y L S D T E Z D R L C E L E I C H E X A Q O E
 S Q E K L H K A M X E M G L W H K L V Y T N M E G
 R V N S F E Y O C T Q L K E L L E R W A L D E S D
 J V D W H T E L H U L R R A H X H U U C U A D C S
 P Q X A F O U C U E T C M D Z S L U B H Q S Q H Z
 G A E G H K I Z U U K O I S E T Q E W B Q J J E Z
 V Y W E U W W N D Z E Q D G U R S A A V K Y T N H
 D U O N T Z K E H R I O W M R G Q R D V L F D P N
 N L A Z E A Z D H H C T S Y X I R X I Y R L W K X
 V W U I W L F T D U U T Z W K E M Z Y R C U C A Q
 U J S S A P C E M I E S S H W I S M R M R I T X W
 A O C S L X J E E T A S K P Y R M M T S H C H P P
 J B W E D C N L P V B E G I A X L J C O R S S Q E B
 G O X L Z T W J W W K C S N E V Z H R J X Q L Q R
 B Q K Q A B I Y X C U D Q U E S T B S Z Y W O G C
 R A B Q G R U B A B A S U D W C O N W L S P E P D

Die 19 Begriffe:

Buehlchen · Bugasee · Documenta · Dornroeschen · Eiche · Fulle · Grimm · Huskies · Hutewald · Kellerwald · Knuellgebirge · Sababurg · Volkswagen · Weckewerck · Werra · Weser · Wichtelkirche · Wurscht · Zissel



Nachtaufgabe

Informationen aus der Region, über die Menschen oder ein Erlebnis Eurer Suche können hilfreiche Hinweise liefern, um den Einschlagsort zu finden. Da Prof. Bienlein jedoch so schrecklich schwerhörig ist, solltet ihr Eure Geschichte in Form eines Sketches Prof. Bienlein vorführen, so kann er Euren Ausführungen besser folgen.

Denkt Euch einen kurzen Sketch aus (max. 5 min), bei dem die ganze Sippe mitspielt und führt ihn bei Eurer Rückkehr auf.







Chronik

Um Eure Mithilfe bei der Suche nach der Meteoritenabsturzstelle für Prof. Bienlein und die Nachwelt zu dokumentieren, haben wir hier einige Seiten frei gelassen.

In diesem Teil des Hajkbuches sollt Ihr die Geschichte Eures Hajks aufschreiben. Das heißt, Ihr sollt ein Tagebuch führen.

Da Ihr das Hajkbuch nach der Bewertung zurückbekommt, ist das, was Ihr hier aufschreibt, vor allem eine Erinnerung für Eure Sippe.

Die Form der Geschichte ist ganz Euch überlassen (ob mit Bildern oder ohne, als Geschichte oder als Interview).

Wir bewerten allerdings nicht nur den Inhalt, sondern auch die Darstellung, also gebt Euch ein wenig Mühe und schreibt leserlich. ;-)

Viel Spaß!



















das Ende

befejezés

завършек

lõpp

پایان

نهاییه

slut

the end

終わり

la fin



Ein Notfall kann bei jeder Sippe einmal vorkommen.

Notfälle sind Unfälle, Krankheiten, Besonderheiten, die ein sofortiges Eingreifen der Hajkleitung notwendig machen.

Hierbei verhaltet Euch bitte so:

1. Falls etwas passiert ist, das sofort einen Arzt erfordert, verständigt immer:

Zuerst den Notarzt, Notrufnummer: 112

Denkt an die 5 Ws:

- Wo ist der Unfall passiert?
- Was ist passiert?
- Wie viele Leute sind betroffen?
- Welche Verletzungen gibt es?
- Warten auf Rückfragen!

2. Erst dann verständigt Ihr die Hajkleitung unter folgender Nummer:



WEITWINKEL
IMMENHAUSEN 2013

Dieser Hajk ist ein Angebot im Rahmen des BdP Bundeslagers 2013 „Weitwinkel – Entdecke den Kontinent“